

Aktueller Stand der Arbeiten an einer Telematikrahmenarchitektur

**Bundesverband Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.**

www.bitkom.org

- BITKOM: 750 Direktmitglieder,
700.000 Beschäftigte, 120 Mrd. € Umsatz
- Arbeitskreis E-Health: Über 40 Unternehmen
mit umfassenden Kapazitäten und Kompetenzen
- Vorsitz: Martin Praetorius, SBS
Barbara Haaf, T-Systems
Vorstand: Dr. Heiner Grönewald, Orga
Dr. Ulrich Pluta, Oracle
Peter Reuschel, Intercomponentware

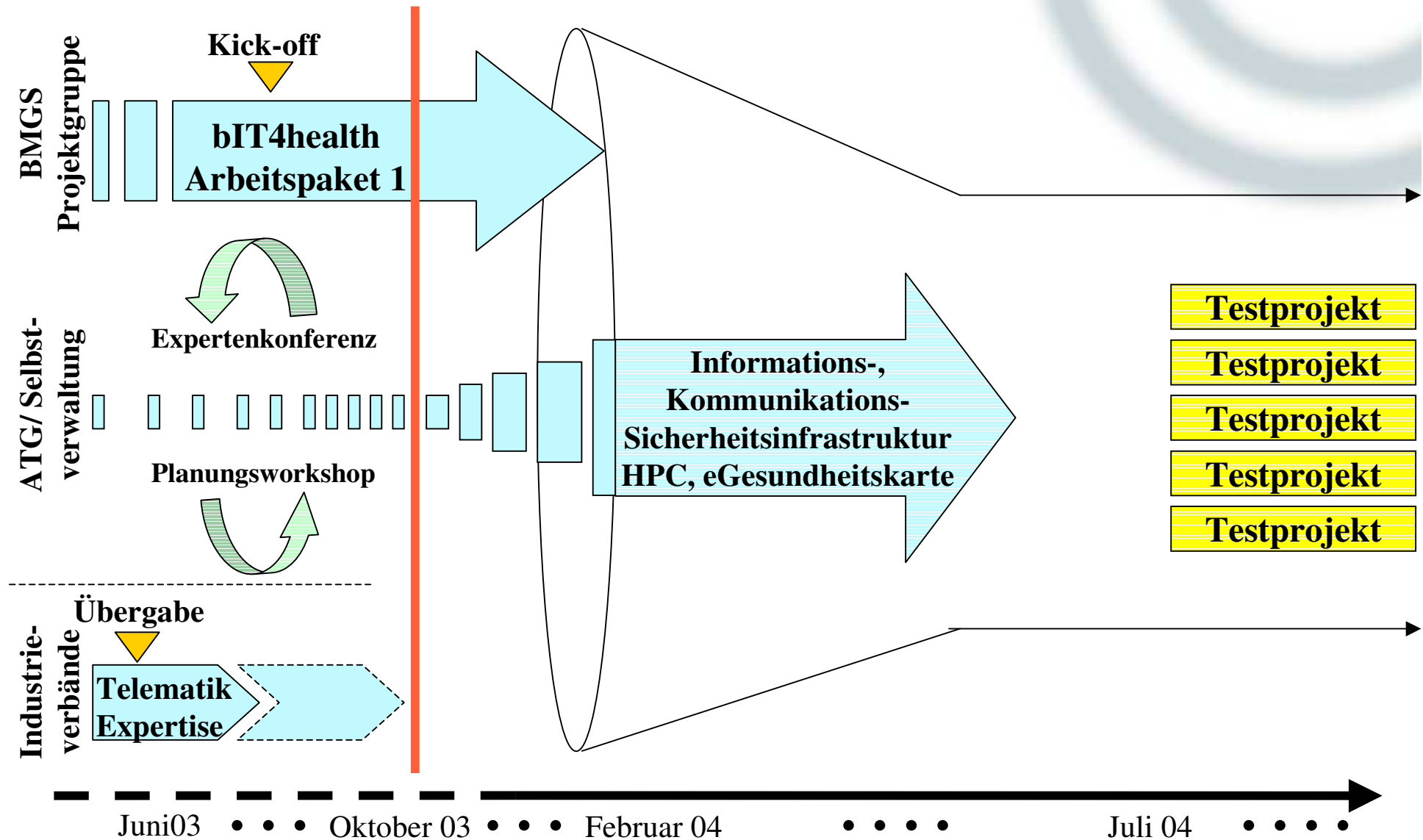
- Professionelles Projektmanagement
- IT- und TK-Hardware
- Kommunikationsinfrastruktur
- System- und Anwendungssoftware
- Smart Cards, Security, Trust Center
- Prozess- und Systemintegration, Consulting
- Service Provision (Web Enabling, ASP, OS, etc.)

Events: Arbeiten an der Rahmenarchitektur



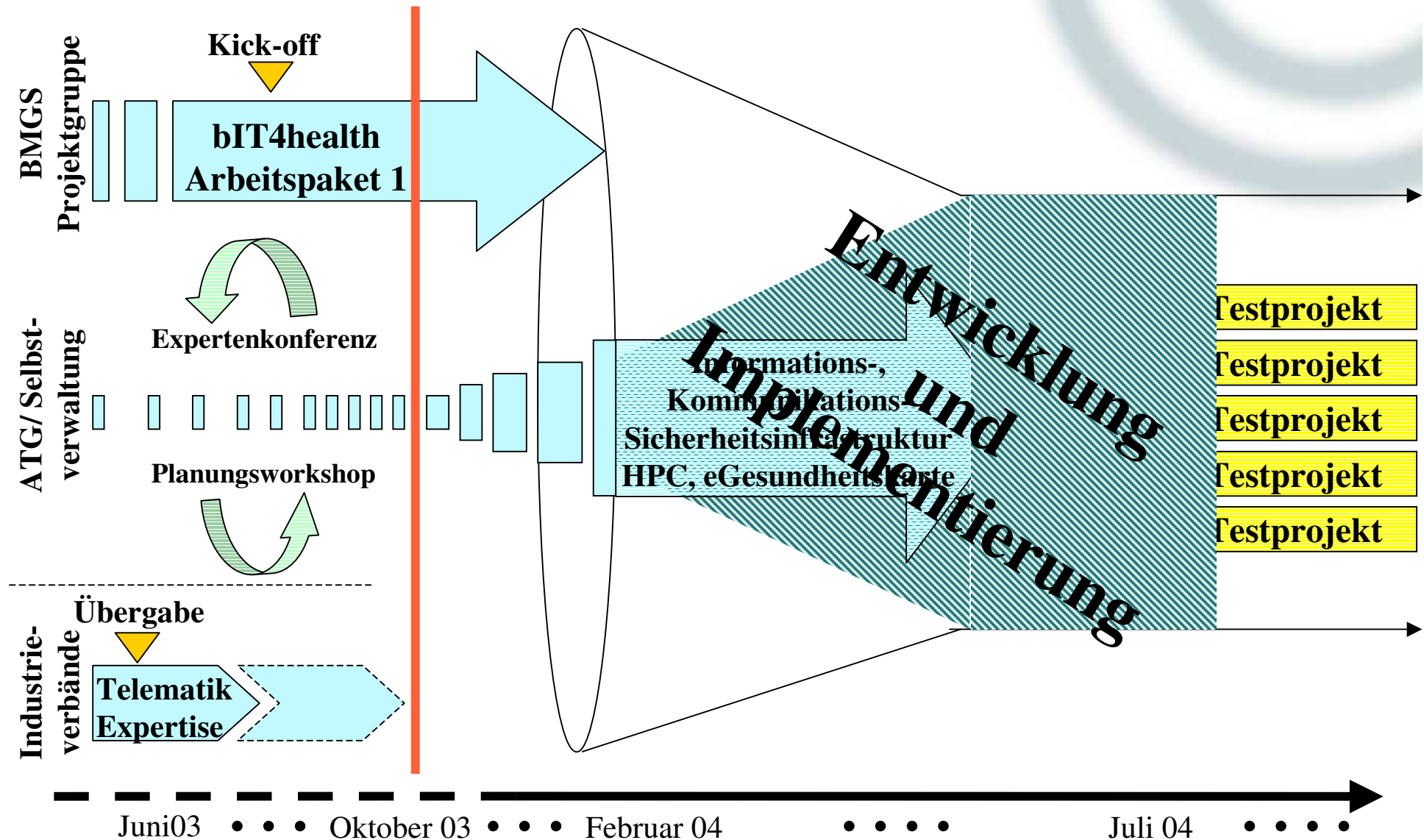
- 02.Juni 2003 Telematik Expertise der Industrie, Berlin
- Vergabe des Planungsauftrags der Selbstverwaltung
- Vergabe des Projekts blT4health durch BMGS
- 03. September Kick-off durch StS Dr. Schröder, Berlin
- 8./9. September Expertenkonferenz, Stuttgart
- 7./8. Oktober Planungsworkshop, Krefeld

Status quo: Arbeiten an der Rahmenarchitektur



- langsamer Annäherungsprozess, Technikdiskussion scheint überwunden
- Erkenntnisprozess über meta-modellbasiertes und methodengestütztes Vorgehen steht noch am Anfang
- Erfolgskritische Bedeutung semantischer Interoperabilität wird unterschätzt
- Keine einheitliche Sprache
- keine übergreifende Systematik bzw. Methodologie
- zu wenig Knowledge-Träger im System
- Wissen und Skills der Industrie werden z.Zt. nicht miteinbezogen bzw. nicht effizient genutzt

Status quo: Arbeiten an der Rahmenarchitektur



Komplexitätsfalle Schnittstellendefinition

